



MonasteryLife



MonaLife

das Videoportal für Klöster und
Ordensgemeinschaften in Europa



MonaLife

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in dieser Broschüre vorrangig die männliche Form verwendet. Dies ist als neutrale Formulierung zu verstehen, die alle Geschlechter einschließt.

Die Stiftung für Klöster und Ordensgemeinschaften in Europa

Tradition, Transformation und Zukunft

MonaLife steht für Monastery Life und wird sich als Stiftung gründen. Sie wird sich der Dokumentation, Präsentation und Unterstützung des Kloster- und Ordenslebens in ganz Europa widmen.

MonaLife schafft eine Verbindung zwischen der tief verwurzelten Tradition christlicher Gemeinschaften und den aktuellen Herausforderungen, denen sich die unterschiedlichen Orden heute stellen.







MonaLife wird einen nachhaltigen Brückenschlag zwischen Vergangenheit und Zukunft schaffen.

Ziel ist es, das kulturelle, spirituelle und gesellschaftliche Erbe der Klöster sichtbar zu machen, die vielfältigen Transformationsprozesse zu dokumentieren und innovative Wege für die Zukunft aufzuzeigen.

MonaLife trägt dazu bei, das Verständnis für die Bedeutung der Ordensgemeinschaften in Europa zu vertiefen und ihre Rolle in einer sich wandelnden Gesellschaft zu stärken.

Dafür wird MonaLife insbesondere zwei Strategien verfolgen: Die Produktion von Filmen in Form von Reportagen, Kurznachrichten, Interviews und Talks sowie die Sicherstellung einer kontinuierlichen Öffentlichkeitsarbeit auf einer eigenen Multimedia-Plattform und populären Social Media Kanälen.

Stiftungsgeber

*Besondere Menschen für ein
besonderes Projekt*

Gemeinsam
mit Ihnen
Sinnvolles
auf den Weg
bringen







Aktive Mitgestaltung des kulturellen Erbes

Als Stifter bewahren Sie das bedeutendste kulturelle und spirituelle Erbe Europas. Sie tragen damit zur Weiterentwicklung dieses Erbes bei, indem Sie die vielfältigen Werte und Traditionen christlicher Gemeinschaften sichtbar machen und für künftige Generationen dokumentieren.



Persönliche und individuelle Gestaltung

Sie können die Ausrichtung der Stiftung mitgestalten und innovative Akzente setzen, z. B. durch die Wahl der Themenschwerpunkte, die Art der Dokumentation oder die Präsentation Ihrer Person oder Organisation. Auf Wunsch ist auch eine anonyme Unterstützung möglich, um Ihre Privatsphäre zu wahren.



Imageförderung und gesellschaftliche Verantwortung

Mit Ihrer Unterstützung geben Sie sich als engagierten Förderer kultureller und religiöser Werte zu erkennen. Sie können wahlweise entweder in stiller Freude unterstützen oder durch Ihr Vorbild andere Personen öffentlichkeitswirksam zur Teilnahme ermuntern. Das positive Image, das Sie durch Ihr Engagement aufbauen, kann auf Ihren ausdrücklichen Wunsch öffentlichkeitswirksam genutzt werden, z. B. durch Berichterstattung, Veranstaltungen oder Medienpräsenz.



Wir sind und bleiben flexibel für Sie

Die Stiftung kann als Treuhandstiftung schnell und kostengünstig ins Leben gerufen werden, ohne aufwändige staatliche Anerkennungsverfahren. Zudem bietet die Treuhandstiftung mehr Flexibilität in der Verwaltung und die gleichen steuerlichen Vorteile wie rechtsfähige Stiftungen.



Langfristige Wirkung und Nachhaltigkeit

MonaLife ist auf eine nachhaltige Wirkung ausgelegt. Mit Ihrem Beitrag können Sie sicherstellen, dass Dokumentations- und Öffentlichkeitsarbeit kontinuierlich fortgeführt werden. Ihr Beitrag wirkt über Generationen hinweg und dient als kulturelles Gedächtnis.





Vermächtnis und persönliche Verbundenheit

Ihre Unterstützung kann ein bleibendes Vermächtnis sein, das Ihre Werte, Ihr Engagement oder das Andenken an eine nahestehende Person ehrt. Die Stiftung bietet die Möglichkeit, Ihr Lebenswerk oder Ihre Überzeugungen sichtbar und wirksam zu hinterlassen.



Innovative Projektentwicklung

MonaLife fördert auch innovative Ansätze, z.B. die Nutzung moderner Medien, Social Media oder Seminare wie „Mobile Reporting“, um die Klöster in einer zeitgemäßen Form zu präsentieren und ihre Botschaften in die Gesellschaft zu tragen.

Fazit

Mit Ihrer Unterstützung von MonaLife investieren Sie einerseits in den dokumentarischen Erhalt eines bedeutenden kulturellen und spirituellen Erbes Europas und tragen andererseits damit aktiv zu neuen Wegen im Rahmen des Transformationsprozesses bei.



Testimonials

Fürsprache und Empfehlungen

„Manchmal hilft der Blick von außen, die eigene Betriebsblindheit zu überwinden. So könnte man das ambitionierte Projekt Stiftung Monastery Life (MonaLife) sehen, das sich zur Aufgabe setzt, die zum Teil dramatischen Veränderungen in der Klosterlandschaft zu dokumentieren und audiovisuell festzuhalten. Klostergemeinschaften stehen unter starkem Druck durch Überalterung, Nachwuchsproblemen und damit verbunden der Aufgabe von Häusern, Projekten und Werken. Dazu kommen kirchliche und gesellschaftliche Veränderungen, insgesamt eine große Herausforderung. Das MonaLife-Konzept will diese Umbruchszeit von Klöstern und vor allem mögliche Transformationsprozesse und Lösungsversuche europaweit ins Bild bringen und so festhalten. Klosterleben hat sich immer wieder verändert und erneuert. Wie wird die Zukunft von Orden und Klostergemeinschaften aussehen? So kann ich dieser Initiative MonaLife nur wünschen, dass dieser „Blick von außen“ dazu beiträgt, dass den Klöstern auf ihrem Transformationsprozess Erneuerung und Neuaufbruch gelinge.“

Pater Thomas Handgrätinger OPRAEM

Generalabt emeritus der Prämonstratenser-Chorherren (2003 – 2018)

Träger des Bundesverdienstkreuzes 1. Klasse

„Orden sind Zukunftslabore, in denen Menschen ihre ganze Existenz der Praxis des christlichen Glaubens widmen. Sie haben im Laufe der Geschichte gerade in Umbruchzeiten immer wieder entscheidende Impulse für die Erneuerung von Kirche und Gesellschaft gegeben. Um ihre oft verborgene, segensreiche und nicht selten weltweit vernetzte Arbeit leisten zu können, sind sie auf Unterstützung und Bekanntheit angewiesen. Dazu können die professionellen Filme von Tommy Dantl zu Transformation in der Welt der Klöster und Ordensgemeinschaften in hervorragender Weise beitragen. Sie vermitteln inspirierende Einblicke in die ganz unterschiedlichen Aufbrüche zu gelebter Gottessuche und nachhaltiger Spiritualität.“

Prof. Dr. Markus Vogt

Professor für Christliche Sozialethik an der LMU München

Diözesanrat München und Freising

Leitung Bereich Umwelt / Rat der Europäischen Bischofskonferenzen (bis 2008)





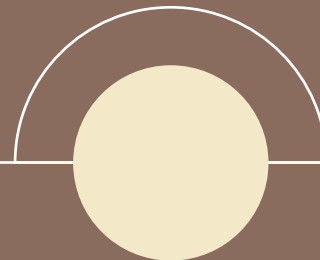


„Orden sind für mich Kraftquellen, sie geben mir innere Stärke, Geborgenheit, aber auch Trost. Schon als kleines Kind konnte ich dies erfahren, denn bis zu meinem fünften Lebensjahr durfte ich auf dem Meierhof eines Klosters aufwachsen, mein Vater war der „Herr Verwalter“. Ich arbeitete über zwei Jahrzehnte für vier verschiedene Bischöfe als Sekretärin im Vorzimmer. Und auch in dieser beruflichen Umgebung erlebte ich Ordensfrauen, die sich für Mädchen in allen möglichen Situationen einsetzten und deren Bildung forcierten. Die Schulen für Mädchen sind immer noch sehr beliebt, denn neben der Bildung erfahren diese auch Verständnis und immer ein offenes Ohr für ihre Probleme, es wird nachgefragt, ohne auszufragen, es ist ein positives Geben und Nehmen. Leider gibt es keinen Nachwuchs mehr und so verschwinden auch aus unserem Stadtbild immer mehr Ordensfrauen. Sie gehörten dazu, hatten immer Zeit für ein Gespräch, für Zuspruch und Trost. Für mich ist es ein schmerzlicher Verlust und es stimmt mich traurig, dass diese wunderbaren Frauen immer weniger werden. Das Selbstverständnis des Glaubens verschwindet langsam, ebenso die heilende Wirkung für die Seele. Auch die Freude und Fröhlichkeit im Geiste Gottes geht verloren. All dies haben uns die Ordensfrauen vorgelebt. Und doch bin ich mir sicher, dass Ihr Wirken noch lange nachhallt.“

Maria Höllrigl

Bischöfliche Sekretärin im Bistum Passau (bis 2014)

Gästeführerin der Stadt Passau



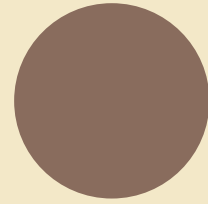
„Ich habe Tommy Dantl als äußerst engagierten Filmemacher kennengelernt, der mit viel Feingefühl und großer Leidenschaft Natur- und Kulturräume in Szene setzt. Besonders beeindruckt hat mich seine Fähigkeit, nicht nur Bilder zu drehen, sondern den Geist eines Ortes einzufangen – die Stille, die Spiritualität, das Unsichtbare zwischen den Zeilen. Wer ihn bei der Arbeit im Wald erlebt hat, spürt sofort: Hier ist jemand am Werk, der mit Respekt, Geduld und künstlerischem Gespür den Dingen auf den Grund geht. Dass er sich nun den Klöstern und ihrem kulturellen Erbe widmet, ist folgerichtig – und ein Glücksfall. Seine Filme werden nicht nur dokumentieren, sondern bewahren, berühren und verbinden.“

Dr. Joachim Hamberger

Vorsitzender Verein für Nachhaltigkeit e.V.

Behördenleiter Bayerisches Amt für Waldgenetik AWG

Lehrbeauftragter an TU München und Hochschule Weihenstephan-Triesdorf



„Kirchliches Leben ist mehr als im Umbruch und steht vor neuen, geradezu existenziellen Herausforderungen. Dabei scheint es, als würden die Ordensgemeinschaften in dieser Entwicklung wegen Nachwuchsmangel aus der kirchlichen Landschaft verschwinden. Viele Ordensgemeinschaften aber gehen mit offenem Bewusstsein in diese Phase der Geschichte und schaffen es ohne resignierter Untergangsstimmung ihr klösterliches Leben umzugestalten, damit der Geist und das Charisma ihres Wirkens auch nachhaltig erhalten bleibt. Eine respektable Leistung! Diesen Transformationsprozess in einer regelmäßigen audiovisuellen Berichterstattung festzuhalten ist ein kostbares Erbe für die Nachwelt. Wunderbar, wenn wir auch später noch von diesen Menschen und dieser Zeit erfahren dürfen.“

Pater Martin Müller

Prämonstratenser der Abtei Windberg

Prior der Abtei Windberg

Stadtpfarrer in Straubing / St. Jakob



Es erfüllt uns mit Freude,

*wenn wir Ihr Interesse wecken konnten.
Sollten Sie Fragen haben oder mehr über MonaLife
erfahren wollen, sind wir jederzeit gerne für Sie da.*

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und darauf,
Sie persönlich kennenzulernen.

Tommy Dantl

Festnetz +49 851 9661984

Mobil +49 171 8961576

E-Mail info@monalife.net

Unser Gespräch können wir entweder in Passau
oder an einem Ihnen genehmen Ort führen.

www.monalife.net

mit zahlreichen Filmbeispielen





MONALIFE

Monastery Life

das Videoportal für Klöster und
Ordensgemeinschaften in Europa